

Inhaltsverzeichnis

Der Autor	5
Abbildungsverzeichnis	9
Abkürzungsverzeichnis	11
Vorwort	13
Einleitung	15
1 Verlauf der Finanzkrise	19
1.2 Kollaps der Geldmärkte	21
1.3 Spiralen des Schreckens	24
1.3.1 Die Insolvenzspirale	25
1.3.2 Die Illiquiditätsspirale	28
1.4 Wirtschaftlicher Stillstand	30
2 Ursachen der Finanzkrise	35
2.1 Schuldeninduziertes Wachstum	35
2.2 Erhöhte strukturelle Risiken im Bankensektor	42
2.3 Liquiditätsschwemme im Finanzsektor	49
2.4 Der Staat als Retter in letzter Instanz	50
2.5 Fehlender unabhängiger Sachverstand	52
3 Innovative Finanzprodukte – Bedeutung und Wirkung	57
3.1 Asset-Backed Securities (ABS)	57
3.1.1 Motivation von ABS-Transaktionen	60
3.1.2 ABS-Struktur	62
3.1.3 Funktionsweise und Risikoprofil einer ABS-Transaktion	65
3.1.4 Der Verkauf von ABS-Tranchen	67
3.2 Residential Mortgage Backed Securities (RMBS)	68
3.3 Commercial Mortgage-Backed Securities (CMBS)	71
3.4 Collateralized Loan Obligation (CLO)	73
3.5 Collateralized Debt Obligation (CDO)	73
3.6 Asset-Backed Commercial Papers (ABCP)	75
3.7 Credit Default Swap (CDS)	77
3.8 Verbriefungen zur Lösung der Kreditklemme?	82

4 Unerwünschte Phänomene der Finanzkrise	87
4.1 Einfluss von Bankinsolvenzen auf die Wirtschaft	87
4.2 Sozialisierung der Verluste	88
4.3 Hohe Abhängigkeit vom Finanzsektor	90
4.4 Fehlende persönliche Verantwortung	90
5 Erneuerung der Finanzmarktregulierung	93
5.1 Politischer Konsens zur Abkehr vom schuldeninduziertem Wachstum	93
5.2 Entzug (impliziter und expliziter) Staatsgarantien für Banken	95
5.3 Einzelbankrisiken minimieren	96
5.3.1 Erhöhung der Kapitalbasis	97
5.3.2 Limitierung der Liquiditätsrisiken	99
5.3.3 Vermeidung der Prozyklizität von Basel II	100
5.3.4 Persönliche Verantwortung stärken	101
5.3.5 Änderung der Rechnungslegungsvorschriften	103
5.3.6 Keine Regulierung auf der Grundlage stichtagsbezogener Kennzahlen	104
5.4 Systemische Bankrisiken minimieren	104
5.4.1 Zentrale Gegenpartei für Derivate	104
5.4.2 Verkleinerung des Interbankenmarktes	105
5.4.3 Erstellung von Insolvenzablaufplänen	106
5.4.4 Ratingagenturen regulieren	107
5.5 Paradigmenwechsel in der Finanzmarktregulierung	108
5.5.1 Einführung eines systemischen Regulierungsansatzes	108
5.5.2 Zentrale Regulierungsbehörden	110
5.5.3 Substantielle statt formale Überwachung	111
5.5.4 Mehr Fachpersonal	112
5.5.5 Internationale Kooperation	112
5.6 Makroökonomischer Anpassungsprozess	114
6 Fazit und Ausblick	117
Literaturverzeichnis	119
Über die Hans-Böckler-Stiftung	125